

Inhaltsübersicht

Vorwort	7
---------	---

Franz Walter

Zerbröselnde Erfolgsgeschichte. Eine parteihistorische Einleitung

Vormoderne Tradition als Grundlage einer modernen Politik	9
„Gefälligkeitspolitik“ und interkonfessionelle Verbürgerlichung	14
Politische Führung bei den Christdemokraten	24
Abschied von der christdemokratischen Gesellschaft	28
Es bröckelt und bröselt an etlichen Stellen	30

Michael Schlieben

Politische Führung in der Opposition. Die CDU nach dem Machtverlust 1998

1. Einleitung	36
1.1 Methode, Quellenlage und Forschungsstand	38
1.2 Oppositionsführung	41
1.3 Zum Aufbau	43
2. Innerparteilicher Wettbewerb	46
2.1 Abwahl und Aufarbeitung des „System Kohls“	46
2.2 Konkurrierender Führungsentwürfe	55
2.2.1 Die „Doppelspitze“ Merkel/Merz	55

2.2.2 Machtzuwachs in den Bundesländern	66
2.2.2.1 Die Kanzlerkandidatur des CSU-Vorsitzenden	67
2.2.2.2 Die neuen Ministerpräsidenten der CDU	73
2.3 Die Entwicklung zur „Merkel-CDU“	81
2.3.1 Die Fraktionsvorsitzende	82
2.3.2 Auf Kanzlerinnenkurs	88
Kapitelfazit: Führung zwischen Kohl und Kinsey	100
3. Oppositionsführung	102
3.1 Oppositionsstrategien und Oppositionsarenen	102
3.1.1 Bundestag: Generaldebatten, Parlamentarische Initiativen und Ausschüsse	106
3.1.2 Bundesrat und Vermittlungsausschuss	116
3.1.3 Außerparlamentarische Protestaktionen und Offerten	124
3.2 Das Verhältnis zu den Konkurrenz- und Partnerparteien	133
Kapitelfazit: Opposition mit Strategie?	158
4. Politische Führung und Programmentwicklung	160
4.1 Angela Merkels programmatische Führung	163
4.2 Programm-Kritik	176
4.3 Die soziale Verankerung der „Merkel-CDU“. Rückblick und Ausblick nach der Bundestagswahl 2005	182
5. Fazit	189
6. Literatur	197